

sein mit Bemerkung der Zeit anzufallen haben, ingleichen dreyenigen
Briefen und Schriften, welche wieder zurückgegeben werden sind,
unausbleiblich einzureichen.

Dort den 15. Decemb. 1807.

lesante Maxolinj.
④

An Fr. Graf. Durchlaucht.

Unterthänigster Vortrag.

Da der Hofbibliothekar Leitenberger ofulänglich mit Tode abgegan-
gen ist, so bittet der Bibliothekar Johann Gottfried Albrecht in
begegnendem Memorial um das Prädicat eines Graf. Bibliothek-
Bibliotecar, weil er bisher für die Bibliothek merkwürdige gethan
hat. Ich kann ihm mit dem Zangnieste nicht antworten seyn,
dass er seinen Antritt nicht gut und von andern um billigen Preis
fortigen. Auf sein Graf. Durchl. Gnade kommt es daher lediglich
an, ob Hofbibliothekar das gethane Prädicat eines Bibliothek-
Bibliotecar ihm anstellen wollen, wobei ich ihm so viel weniger
bedenken finde, weil fallend ihm auf die vorfallende Antritt
nicht schwerlich auszusprechen giebt, sondern nur in so fern als er
für gut und künftig zu liefern sich anlegen seyn lässt. Derbey
den 9. März 1770.

Graf von Witzhausen.

Resolutio.

Der Graf. Durchl. haben in Rücksicht auf das Oberamtsverfahren
Antrag dem Bibliothekar Albrecht das Prädicat eines Hofbibliotecar
anordnet, folglich die Antrittsgeldung des hiesigen Hofbibliotecar
Decreti angedruckt. Pillnitz, den 31. Juli 1770.

Erwählung August.

NB.
In Gemäßheit dieser
Bestimmung wurde
1816 dem Hofbibliotecar
Albrecht, Doctor des ober-
genannten Hofbibliotecar
Antritt entzogen und dem
Hofb. Otto übertragen.